

24200 24400 24600 24800 25000 25200 25400 25600

33200

33180

33160

33140

33120

min. Tiefe gekennzeichnetes Fahrwasser:  
21 dm unter RNW 2020

min. Fahrwassertiefe Tiefenrinne:  
26 dm unter RNW 2020

gekennzeichnetes Fahrwasser

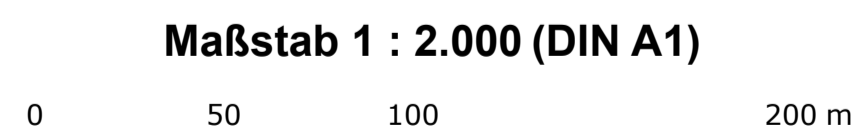
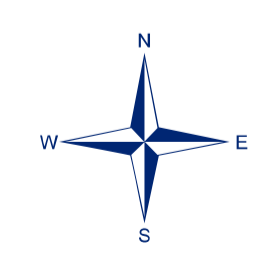
Tiefenrinne

### Furt Fischamündung

Strom-Km 1906.1 - 1905.1

### Multibeamaufnahme vom 20.03.2024

Die dargestellten Tiefenwerte beziehen sich auf das Regulierungsniederwasser 2020 (RNW 2020)  
Richtpegel für aktuelle Wasserstände ist der Pegel Wildungsmauer (Strom-km 1894,72), RNW2020 = 155 cm



Datenquelle Orthofoto:  
GoogleEarth (Esri, DigitalGlobe, GeoEye, Earthstar Geographics, CNES/Airbus DS, USDA, USGS, AEX, Getmapping, Aerogrid, IGN, IGP, swisstopo, and the GIS User Community)  
NW-Reflektion viadonau 2015/2016

**viadonau**  
Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH  
Donau-City-Straße 1 - 1220 Wien - Tel. +43 (0) 504 321 1000 - Fax +43 (0) 504 321 1050  
viadonau - Zentrale | Team Infrastruktur Services  
www.viadonau.org - office@viadonau.org

RNW 2020  
Hektometer

Tiefenschichten

< -5.00
-4.99 - -4.50
-4.49 - -4.00
-3.99 - -3.50
-3.49 - -3.00
-2.99 - -2.50
-2.49 - -2.00
-1.99 - -1.50
-1.49 - -1.00
-0.99 - -0.50
-0.49 - 0.00
0.01 - 0.50
0.51 - 1.00
1.01 - 1.50
1.51 - 2.00
2.01 - 2.50
> 2.51

#### Information zur Aufnahme

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme lediglich eine Zusatzinformation zu den publizierten Informationen über Seichtstellen darstellt. Die abgebildete theoretische Fahrrinne stimmt mit dem in der Inland ECDIS-Karte angegebenen "fairway" überein, kann jedoch vom tatsächlichen Fahrwasser abweichen. ACHTUNG: Für die tatsächliche Begrenzung des Fahrwassers beachten Sie bitte die Schiffsfahrtszeichen (Bojen, Tonnen, Uferzeichen) vor Ort. Diese sind maßgebend für die Navigation.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die aktuelle Lage der Stromsohle von der Darstellung in der Aufnahme aufgrund der zeitlichen Differenz zum Aufnahme datum unterscheiden kann. Zudem kann die Abladetiefe nicht der Fahrwassertiefe entsprechen. Der Schiffsführer muss daher die mögliche Abladetiefe unter Berücksichtigung der Einsinktiefe und des erforderlichen Flottwassers während der Fahrt, der Art der Ladung und der allgemeinen Sorgfaltspflicht in eigener Verantwortung bestimmen.